



**Kommentar:
Emotionen beflügeln die
Investoren**

Emotional getriebene Marktbewegungen widerspiegeln das Interesse an den Rohstoffmärkten. Sie zwingen hauptsächlich kleinere Investoren auf fahrende Züge aufzuspringen.

Die Anleger befinden sich im Sog des Öl- und Metallkomplexes und lassen sämtliche fundamentale Regeln des Commodity Trading vergessen. Obwohl Rohöl, Heizöl, Platin und Gold neue Hochs erreichten, wird die nötige Diversifikation oftmals vergessen. Hoffen wir, dass die Marktteilnehmer gegen Ende Jahr nicht "alle Eier im selben Korb" liegen haben.

**Seminar - Commodity
Breakfast:
Was sind Futures Fonds?
6. Februar 2008, 08.00 Uhr**

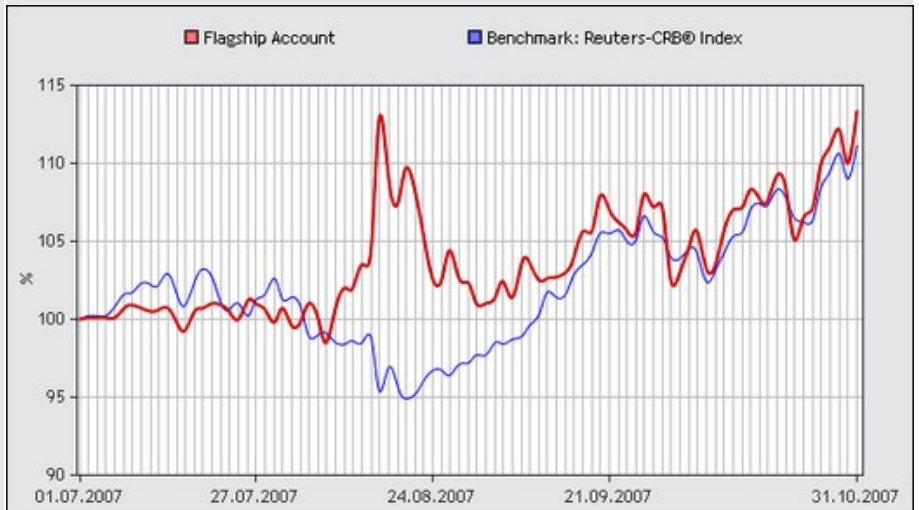
Die optimale Auswahl des Anlageinstrumentes, um das Risiko der sogenannten "Rollgewinne und -verluste" auszuschliessen, ist entscheidend. Commodity Futures Fonds sind deshalb ein interessantes Anlageinstrument, auf das sich ein genauer Blick lohnt.

Jetzt online anmelden

Nächste Termine:

03. Dezember 2007: Newsletter
Commodity Futures Review Nr. 4
03. Januar 2008: Newsletter
Commodity Futures Review Nr. 5

**Gute Performance des Flagship Accounts infolge
Allzeithochs bei Öl, Heizöl, Benzin, Gold und Platin**



Future Trade Flagship Account: +13.35% Benchmark: +11.17%

Orangensaft: Saisonaler Preisanstieg um 41.51% von September bis Mitte Oktober, Anstieg gebrochen und Korrektur von 14.24% infolge Gewinnmitnahmen. **Metalle:** Rückläufige Minenproduktion lässt Gold auf ein neues 28-Jahreshoch von 800.80 Dollar/Unze steigen, Silber steigt im Sog des Goldes mit Preisziel von 15.00 Dollar/Unze. Platin konnte ein neues Allzeithoch von 1474.90 Dollar/Unze markieren.

Weizen: Der Up-Trend ist noch immer fundamental bestätigt, korrigierte jedoch vom Allzeithoch von 9.61 Dollar/Bushel um 17.01% nach unten (Gewinnmitnahmen). **Öl-Komplex:** Neue Allzeithochs bei Erdöl (95.28 Dollar/Barrel), Heizöl (254.50 cts./gall.) und Benzin (235.60 cts./gall.), wobei der Markt stark von Emotionen getrieben ist.

Kaffee: Obwohl die Nachfrage das Angebot um mehr als 1 Mio. Säcke übertrifft, korrigierte der Kaffee um 14.73% infolge der langersehnten Regenfälle in Brasilien. **Bauholz:** Lieferengpässe, verursacht durch die Brände in Kalifornien, lassen ein Aufwärtspotential von rund 12% prognostizieren. **Schweine:** Gestiegene Schlachtzahlen von plus 6% auf 2,334 Millionen "Heads" trieben den Markt um 12.67% nach unten.

Im Zusammenhang mit der guten Maisernte werden weitere Preisnachlässe erwartet.

Reuters-CRB® Index als neuer Benchmark

Seit dem 19. Oktober 2007 gilt rückwirkend der Reuters-CRB® Index als Benchmark für den Future Trade Flagship Account. Dieser bietet durch seine Zusammensetzung eine grössere Diversifikation, was der Anlagestrategie der Future Trade noch deutlicher entspricht.